



# Die Brücke

20. Jahrgang

Nr. 02/2017

[www.heinfels.at](http://www.heinfels.at)

**„Der Herbst  
ist des Jahres  
schönstes farbiges Lächeln.“**

Willy Meurer



# Inhaltsverzeichnis

## Berichte

Vorwort	1
Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 19. Juli 2017	2
Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 13. September 2017	3
Erstkommunionen 2017	4
Vierfaches Priesterjubiläum	5
Großbaustelle Burg Heinfels	6
Eröffnung Hofer-Markt	8
Wasserversorgungsanlage Heinfels	10
Generationenplausch	12
Projekt Tiefenbachweg	14

## Vereine

Feuerwehr Panzendorf	16
Feuerwehr Tessenberg	17
Musikkapelle Heinfels	18
Die Musikanten auf Besuch	18
TSU Heinfels	19
Landjugend/Jungbauernschaft Panzendorf	20
Landjugend/Jungbauernschaft Tessenberg	21
Pfarrgemeinderat Tessenberg	22
Pfarrgemeinderat Heinfels	23
Seniorenbund Heinfels	24
Pfarrkirchenrat Heinfels	24
Sozialsprengel Osttiroler Oberland	25

## Bildung/Familiäres

Volksschule Tessenberg	26
Lehr-, Schul- und Studienabschlüsse	27
Goldene Hochzeitsjubiläen	28
Zuzüge, Umzüge, Geburten, Todesfälle	29

**gamma3**  
GRAFIK DRUCK INTERNET WERBUNG

ARGE Mitteregger - Mühlmann  
A-9920 Sillian 114  
Tel: 0043 (0)4842 20037  
info@gamma3.at / www.gamma3.at

### Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Heinfels, Panzendorf 126, 9919 Heinfels  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Georg Hofmann MBA  
Das Redaktionsteam: Klaus Geiler, Franz Kollreider, Alexander Mayr, Friedl Mayr,  
Rita Niedertscheider, Christoph Pitterl



## Vorwort des Bürgermeisters



Geschätzte Gemeindegewissinnen  
und Gemeindegewiss,  
liebe Jugend von Heinfels!

Schon wieder hat der Herbst in unserem Land Einzug gehalten und es ist somit Zeit für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung.

Während der vergangene Sommer für viele ein herrliches Wetter mit zahlreichen Sonnentagen bot, haben wir gleichzeitig aber auch gespürt, wie bedrohlich und unberechenbar Naturgewalten sein können. Nur wenige Kilometer von uns entfernt haben Unwetter große Schäden in der Landwirtschaft und der Infrastruktur verursacht. Auch die extreme Trockenheit im Frühjahr und im Frühsommer bereitete vielerorts massive Probleme. Gott sei Dank sind wir in Heinfels vor größeren Unwettern und Problemen im Zuge der Trockenheit verschont geblieben.

Es freut mich sehr, dass über den Sommer wieder vieles in unserer Gemeinde umgesetzt werden konnte. Besonders erwähnenswert sind die Fortschritte bei den Bauarbeiten an der Wasserversorgungsanlage. Der Hochbehälter in Hinterheinfels konnte in der Zwischenzeit größtenteils fertiggestellt und in Betrieb genommen werden. Dieses Projekt trägt wesentlich zur Sicherstellung einer reibungslosen Trinkwasserversorgung in Panzendorf bei.

Das für den Ortsteil Panzendorf so wichtige Hochwasserschutzprojekt Villgratenbach konnte in den vergangenen Monaten ebenfalls vorangetrieben werden. Derzeit laufen die Fertigstellungsarbeiten für den ersten Bauabschnitt. Sehr erfreulich ist, dass in diesem Zuge auch der neue Fußgängersteg über den Villgratenbach fertiggestellt werden konnte. Auch die neue Brücke beim Sägebach wurde in der Zwischenzeit fertiggestellt.

Im Zuge der Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen am Villgratenbach wurde die Dorfstraße zwischen dem Fußballplatz und dem Haus Umann entfernt. Nachdem die Straße teilweise auf den Grundflächen des Öffentlichen Wassergutes verläuft, war die sofortige Wiederherstellung der Straße nicht möglich. Nach schwierigen Verhandlungen konnte nun mit den Bauarbeiten begonnen werden. Im Zuge der Arbeiten wird auch der Kreuzungsbereich bei der Rablandbrücke neu

gestaltet. Neben der rechtwinkeligen Anbindung der Dorfstraße an die Rablandstraße werden Grün- und Parkflächen für die Bevölkerung geschaffen.

Auch auf der Burg Heinfels laufen die Restaurierungsarbeiten derzeit auf Hochtouren. Die Bedeutung dieses Projektes für die ganze Region ist nicht zu unterschätzen. Ein Zwischenbericht über die Sanierung der „Königin des Pustertales“ ist im Innenteil der Zeitung zu finden. Ich bitte schon jetzt um Verständnis, wenn es im Zuge der Bauarbeiten zu Lärmbelästigungen und Behinderungen kommt.

Die zahlreichen Berichte und Veranstaltungsrückblicke in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung zeigen uns wieder einmal, dass Heinfels eine lebendige Gemeinde ist und dass das Vereinsleben bei uns gut funktioniert. Mein Dank gilt all jenen, die sich in Vereinen, Körperschaften und Organisationen engagieren und sich unentgeltlich und ehrenamtlich in das Vereinsleben einbringen.

Am 15. Oktober wird in Österreich der Nationalrat gewählt. Bei uns in Tirol findet zusätzlich noch eine Volksbefragung über die Austragung der Olympischen Spiele im Jahr 2026 statt. Ich bitte euch schon heute, von eurem Wahlrecht Gebrauch zu machen und somit die Möglichkeit zur Mitbestimmung zu nutzen.

Abschließend darf ich euch allen noch schöne Herbsttage und viel Freude beim Lesen der Gemeindezeitung wünschen.

Euer Bürgermeister  
Georg Hofmann

Sprechstunde beim Bürgermeister:  
Terminvereinbarungen unter 04842/6326-11



# Aus dem Gemeinderat

## Sitzung vom 19. Juli 2017

### Mandatsverzicht

Elvira Kuenz hat auf ihr Mandat im Gemeinderat verzichtet. Aus diesem Grund ist das erste Ersatzmitglied der Gemeinderatspartei FÜR HEINFELS, Peter-Paul Kofler, nachgerückt und macht damit das dreizehnköpfige Gremium wieder komplett.

### Verlängerung des ÖROKs

Die Tiroler Gemeinden sind verpflichtet alle zehn Jahre ihr örtliches Raumordnungskonzept fortzuschreiben. Bereits im Jahr 2012 hat Heinfels um die Verlängerung dieser Fortschreibungsfrist um fünf Jahre angesucht. Die Aufbereitung der Fortschreibungsunterlagen erfordert mehr Zeit als geplant war. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat um die Fristverlängerung um ein weiteres Jahr angesucht. Die Fortschreibung muss somit am 1. Juli 2018 vollzogen sein.

### Änderungen des ÖROKs

Das örtliche Raumordnungskonzept kann in einzelnen, besonderen Fällen geändert werden.

Das ist der Fall bei der Schaffung eines Baugrundstücks im Feld von Brigitte Hofmann östlich des Hauses von Klaus Müller in Tessenberg sowie bei der Widmungsänderung von Alois Weitlaner in Panzendorf als Grundlage für einen Zubau beim Wohnhaus. In beiden Fällen hat der Gemeinderat die Änderung des Raumordnungskonzepts beschlossen.

### Bebauungsplan

Karl-Heinz Umann plant auf seinem Anwesen in Panzendorf zusätzlichen Wohnraum zu schaffen. Als Grundlage für die Errichtung eines gefälligen weiteren Wohnobjekts soll ein Bebauungsplan erlassen werden, der auch die Abstände zur Gemeindestraße und zum Villgratenbach hin regelt. Diese Meinung vertritt auch der Gemeinderat und hat den Bebauungsplan erlassen.



Hannes Huber



Roland Außerlechner



Manuela Eichhorner

**DOLOMITEN BANK**   
Geschäftsstelle Heinfels

**DOLOMITEN BANK** 

**Das Team der DolomitenBank Osttirol-Westkärnten eG**  
Geschäftsstelle Heinfels  
Panzendorf 150, 9919 Heinfels  
Tel.: +43 4842/5151-15  
[www.dolomitenbank.at](http://www.dolomitenbank.at) | [info@dolomitenbank.at](mailto:info@dolomitenbank.at)



## Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 13. September 2017

### Bebauungsplan in Panzendorf

Die Firma Einrichtungshaus Aichner GmbH hat bekanntlich das Grundstück Panzendorf 15 an der B100 im Ortsgebiet gekauft. Damit eine für die Firma sinnvolle Bebauung möglich ist, hat die Firma um die Erlassung eines Bebauungsplans gebeten. Raumplaner Thomas Kranebitter aus Lienz hat die Änderungspläne angefertigt und eine positive Stellungnahme zum Fall abgegeben. Der Gemeinderat hat die Firma Aichner gebeten, mit Bau des geplanten Lagers auch Wohnungen zu errichten. Die Auflage und die Erlassung des beantragten Bebauungsplans werden beschlossen.

### Grundverkauf an Margit Pfurtscheller

Die Familie Pfurtscheller plant, im Süden ihres Hauses Panzendorf 27 ein Carport zu errichten. Damit eine platzsparende Situierung vorgenommen werden kann, wurde der Antrag gestellt eine Teilfläche von ca. 6 m<sup>2</sup> aus dem angrenzenden öffentlichen Gut anzukaufen. Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich den Verkauf der Teilfläche zum Preis von 100 € je m<sup>2</sup>.

### Verlängerung des Bestandvertrages für das Heimspiel

Die Familie Ernst Muhr führt das Gastlokal im Sporthaus nun bereits knappe fünf Jahre zur vollsten Zufriedenheit des Gemeinderats. Der Bestandvertrag wird auf Antrag der Pächterfamilie um fünf Jahre verlängert.

### Förderung für die Sportunion

Die TSU-RAIKA Heinfels hat heuer die Tiefenreinigung des Kunstrasenplatzes durchführen lassen müssen, damit sich die Lebensdauer des Rasens nicht verkürze. Weiters musste ein schuldlos entstandener Materialschaden behoben werden. Angesichts der guten Arbeit des Sportunionsausschusses beteiligt sich der Gemeinderat an den Kosten von ca. 9.000 € mit 4.200 €.

### Oberflächenentwässerung Heinfels West

Die Wasserrechtsbewilligung des Oberflächenwasserkanals Heinfels West ist abgelaufen. Diese Anlage führt das Oberflächenwasser aus dem Bereich der Landesstraßenkreuzung Villgratental in den Gärberbach ab. Das System muss auf den Stand der Technik gebracht und umgebaut werden. Das Büro Bodner wird mit den Planungsarbeiten im Wert von ca. 5.600 € betraut.

### Modernisierung der Gemeindehomepage

Die derzeit aktuelle Homepage der Gemeinde Heinfels wurde bereits im Jahr 2009 hauptsächlich von Alexander Mayr und Christoph Pitterl erstellt und wird von ihnen laufend gewartet. Die Funktion der Seite ist nicht mehr zuverlässig gegeben. Aus diesem Grund muss ein anstehendes Software-Update vollzogen werden. Die-

ses Update erfordert einen großangelegten Umbau der Homepage. Alexander und Christoph haben sich bereit erklärt diese Modernisierung vorzunehmen und erhalten dafür den Auftrag des Gemeinderats.

### Steuerliche Vertretung der Gemeinde Heinfels Immobilien KG

Dr. Josef Vergeiner in Lienz hatte in den vergangenen drei Jahren die steuerliche Vertretung der Gemeinde Heinfels Immobilien KG zur vollsten Zufriedenheit der Gemeindeführung über. Der Gemeinderat verlängert die Zusammenarbeit um drei Jahre.

### Umbau im Gemeinderat

Auf Grund des Mandatsverzichts von Elvira Kuenz im Gemeinderat wird Manuela Eichhorner als Ersatzmitglied für den Gemeindevorstand und Hans-Peter Trojer als Mitglied in den Überprüfungsausschuss gewählt.

### Personal im Kindergarten

Notburga Senfter wird für ein weiteres Jahr als Assistentin im Kindergarten Heinfels angestellt.

**Honda**  
The Power of Dreams

**Honda Schneefräsen**  
So vielseitig wie der Winter.

Honda hat die perfekte Schneefräse für jeden Bedarf.  
Ob Garageneinfahrt oder Großfläche: Mit der passenden Schneefräse von Honda können Sie Schnee mühelos entfernen und den Winter genießen. Neben zuverlässiger Leistung steht Honda auch für maximalen Bedienkomfort und innovative Funktionen. Ihr Honda Motorgeräte Fachhändler berät Sie gerne ausführlich.

Erfahren Sie mehr über die Honda Schneefräsen und sichern Sie sich jetzt einen **Frühbestellerrabatt**. Erkunden Sie sich bei unserem Verkaufsteam nach Ihrem individuellen Preis.

www.wiedemayr.at  
facebook.com/wiedemayr  
landtechnik@wiedemayr.at  
+43 (0)4842 6644

**WIEDEMAJR**  
Landtechnik Heinfels

**HONDA** | ENGINEERING FOR Life



# Erstkommunionen 2017

30. April in Panzendorf | 21. Mai in Tessenberg





## Vierfaches Priesterjubiläum

Am 15. August 2017 wurde in Sillian ein ganz besonderes Fest gefeiert, nämlich ein vierfaches Priesterjubiläum. Neben den beiden gebürtigen Heinfelser Jubilaren Cons. Anton Kofler (60 Jahre) und Bischofsvikar Prälät Dr. Hermann Steidl (50 Jahre), feierten auch Pfr. Cons. Franz Ortner (60 Jahre) sowie Pfr. Dr. Franz Troyer (25 Jahre) ihr Priesterjubiläum.

Die Festlichkeiten begannen bereits am Vorabend mit einer feierlichen Vesper und der Häuser- und Bergbeleuchtung.

Am Hohen Frauentag wurde eine vom Gemischten Chor Heinfels umrahmte und von Dekan Anno zelebrierte Festmesse gefeiert. Im Anschluss fand die traditionelle Kirchtagsprozession statt, an der auch die Jubilare teilnahmen.

Nach feierlichen Ansprachen am Kirchplatz wurden die Jubilare von der Musikkapelle Sillian zum Festzelt am Marktplatz zum gemeinsamen Mittagessen begleitet.

*Text: Dr. Anni Lusser  
Fotos: Franz Kollreider*





# Großbaustelle Burg Heinfels

## Zwischenbericht der Sanierung

Die umfangreiche Sanierung der „Königin des Pustertals“ wird zügig umgesetzt. Im heurigen Jahr sollen die Ruinenteile fertig gesichert, der Dachstuhl erneuert und der Rohbau des Küchenturms gebaut werden.

Im Herbst 2016 erfolgten bereits erste Sanierungsschritte an den Mauerkronen der Kernburg. Mit dem Ergebnis zeigten sich sowohl die Architekten als auch das Bundesdenkmalamt im Frühjahr zufrieden, sodass die Arbeiten fortgesetzt und voraussichtlich noch im Spätherbst abgeschlossen werden können.

Die laufend durchgeführten archäologischen Grabungen brachten im Keller des Westtraktes eine alte Ringmauer zum Vorschein, die wahrscheinlich vor der Erweiterung der Burg im 14. Jahrhundert die Anlage schützte. Eine Überraschung war die Entdeckung der romanischen Ringmauer an der Nordseite der historischen Anlage, die von den Bauforschern als eine der ältesten Teile der Burg geschätzt wird. Der alte Wehrbau wurde etwa zeitgleich mit Bergfried und Palas im 13. Jahrhundert errichtet. Fündig wurde man auch bei der Öffnung der Zwischenböden: So sind z. B. kleine Gegenstände des Alltags und Münzen ein Zeugnis der zwischenzeitlichen Nutzung als Kaserne von 1880 bis 1910.

Seit Ende August ist die Baustelle auch von außen als solche weithin sichtbar. Ein Kran auf der Nordseite mit 55 Metern Höhe und einem Ausleger von 60 Metern unterstützt die Ausführung des Großteils der Arbeiten. Dazu zählt die Errichtung des neuen Küchenturms und der Rückbau des Dachstuhles in den Zustand vor 1950 mit Neueindeckung des Westtraktes. Im östlichen Burghof soll 2018 der Museumsshop bzw. das Kassengebäude errichtet werden, um noch während der Bauphase mit ersten Gruppenführungen beginnen zu können. Besucher erhalten dann spannende Einblicke in das Werden der neuen Burg.

Bevor man wieder in ein intensives Baujahr startete, bot die Burg Heinfels den Rahmen für den mehrteiligen Workshop des Interreg V Projekts „ITAT 2002 Türme und Burgen“. Ziel des grenzüberschreitenden Austausches war, historisches Wissen wieder aufleben zu lassen und zu erhalten. Es sollte bei den jungen Maurern grundsätzliches Interesse an der Thematik geweckt werden, um frühzeitig die beruflichen Möglichkeiten dieses Arbeitsbereichs aufzuzeigen – aber auch um historische Verbindungen wieder aufleben zu lassen. Teilnehmer des Workshops waren zehn Schüler der TFBS Fachberufsschule Lienz und 20 Schüler der C.F.S. Scuola Edile aus Sedico/Belluno.

Was kann man auf Burg Heinfels nach der erfolgreichen Sanierung erleben? Mit dieser wichtigen Aufgabenstellung beschäftigte sich über mehrere Monate das renommierte Innsbrucker Ausstellungs- und Museumsberatungsbüro Rath & Winkler. Das umfangreiche Nutzungskonzept sieht drei wesentliche Elemente vor: Abenteuer, Aktivität und die Vermittlung von historischem Wissen. Ein medienunterstützter, geführter Rundgang ist das kulturelle Kernerlebnis in der Gesamtanlage. Zwölf Stationen geben den Besuchern Einblicke in große Teile der Burg, führen sie ins Innere, wieder nach außen und auf das Dach mit großartigen Ausblicken in die Umgebung.

*Text und Fotos: Peter Leiter*

Unterstützen Sie die Restaurierung der Burg Heinfels und werden Sie Mitglied im Museumsverein!  
Alle Infos und aktuelle Baustellen-Bilder der Webcams auf [www.burg-heinfels.com](http://www.burg-heinfels.com)



Die Eroberung des Bergfriedes bleibt nach Abschluss der Arbeiten den Mutigen vorbehalten. Die Mühen des Aufstieges werden dafür mit einem grandiosen Ausblick in alle Himmelsrichtungen belohnt.





Altes Handwerk auf historischem Boden: 30 Berufsschüler aus Osttirol und dem Belluno erhielten Einblick in die Kunst des Steinmauerns.



Archäologen legen in mühevoller Kleinarbeit die mächtige romansische Ringmauer frei. Nach neuesten Erkenntnissen zählt diese zu den ältesten Teilen der historischen Anlage.



Ende August wurde mit der Großbaustelle nördlich der Burg begonnen. Hier entstehen Lager, die „Talstation“ der Materialseilbahn, Besucherparkplatz und der neue Küchenturm.



Die Arbeiten an der südlichen Kernburg konnten im Sommer abgeschlossen werden. Die Mauerkronen sind saniert und zusätzlich „vernadelt“. Bis zu drei Meter lange Eisenstäbe sorgen für zusätzliche Stabilität.



## Eröffnung Hofer-Markt

Der neue Hofer-Markt im Gewerbegebiet wurde am 14. September eröffnet. Die Fertigstellungsarbeiten gingen äußerst zügig voran.

Aufgrund von statischen Unsicherheiten kam es zu Verzögerungen bei der Fertigstellung der Tankstelle. Trotzdem konnte die Filiale Heinfels termingerecht fertiggestellt werden.

Der Neubau wurde mit einer Verkaufsfläche von 599 m<sup>2</sup> und einer Tankstelle am südwestlichen Teil des Grundstückes geplant.

*Fotos: Mag. Herbert Aichner, Elias Bachmann*







# Wasserversorgungsanlage Heinfels

## Fertigstellung Hochbehälter Hinterheinfels



### Hochbehälter Hinterheinfels

- Volumen 250m<sup>3</sup>
- zwei rechteckige Wasserkammern mit je einem Volumen von 125m<sup>3</sup>
- Grundfläche je 4,9m x 7,0m, nutzbare Speicherhöhe 3,65m
- Druckerhöhungsanlage zur Versorgung der neuen Hochzone Heinfelsberg (80 Einwohner)

Planung:  
Steinbacher+Steinbacher ZT GmbH





Der neue Opel

# INSIGNIA

Deutsche Ingenieurskunst für Alle

- Klassenbestes IntelliLux-LED<sup>®</sup>-Matrix-Licht
- Automatische Gefahrenbremsung mit Fußgängererkennung<sup>1</sup>
- Persönlicher 24h **OPEL OnStar** Assistent mit WLAN Hotspot<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Die Automatische Gefahrenbremsung mit Fußgängererkennung ist zwischen 8 und 80 km/h aktiv. Details finden Sie auf [opel.at](http://opel.at). <sup>2</sup>Die Nutzung der OnStar Services erfordert eine Aktivierung, einen Vertrag mit der OnStar Europe Ltd. und ist abhängig von Netzabdeckung und Verfügbarkeit. Der WLAN Hotspot erfordert einen Vertrag mit dem mit OnStar kooperierenden Netzbetreiber. Im Anschluss an die jeweiligen Testphasen werden die Dienste kostenpflichtig. Optional bzw. in höheren Ausstattungsvarianten verfügbar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Verbrauch gesamt in l/100 km: X,X - X,X; CO<sub>2</sub> Emission in g/km: XXXX - XXXX.

DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

**Auto-Lusser**

Panzendorf 120  
A-9919 Heinfels

T: 0043 (0)4842 / 6245  
F: 0043 (0)4842 / 6245 -20  
[www.auto-lusser.at](http://www.auto-lusser.at)



# Generationalen - Austausch

**Geburtsjahr**  
1970  
**Beruf**  
Geschäftsfrau  
**Familienstand**  
verheiratet mit Herbert  
**Kinder**  
Florian 2001  
Lisa 2004



Waltraud Aichner



Hedi Lusser

**Geburtsjahr**  
1948  
**Beruf**  
Pensionistin  
**Familienstand**  
verheiratet mit Otto  
**Kinder**  
Karin 1971  
Dietmar 1974

**Am liebsten koche ich** für meine Familie. Oft und gerne bereite ich Gerichte der saarländischen Küche zu, die Rezepte habe ich größtenteils von meiner Mutter übernommen.

Am liebsten koche ich für Freunde. Die schnelle Küche, die ich Tag für Tag erledigen muss, mag ich nicht so gerne, ich stehe gerne länger in der Küche, um Menüs vorzubereiten.

**Ich habe Angst vor** einer ernsthaften Erkrankung. Vor der Zukunft an sich fürchte ich mich nicht.

Ich habe Angst vor Spinnen und Schlangen, damit versetzt man mich in Panik und Schrecken.

**Langweilig finde ich** den Tag nicht sinnvoll zu nutzen. Langeweile hingegen empfinde ich nie – ich finde das Leben lebenswert.

**Mein Vorbild ist** meine Mutter.

Langweilig finde ich einfach das Fernsehschauen.

Mein Vorbild ist bei mir auch meine Mutter, da kann ich mich nur Hedi anschließen.

**Als junges Mädchen wollte ich** Säuglingsschwester werden. Leider konnte man zu meiner Jugendzeit den beruflichen Werdegang nicht immer selbst bestimmen und so entschieden meine Eltern, mich in den Familienbetrieb zu integrieren.

**Dieses Buch .... habe ich mehrmals gelesen.** Diese Frage kann ich nicht beantworten, da ich viele Bücher lese, aber diese jeweils nur einmal.

**Wenn ich im Alter meiner Gesprächspartnerin wäre,** wäre ich gerne so fit wie Hedi. Meine Kinder hätten hoffentlich auch den richtigen Weg für ihr Leben gefunden. Eine glückliche Familie, Gesundheit und ein netter Freundeskreis wären in der Pension wünschenswert.

**Wenn ich im Alter meiner Gesprächspartnerin wäre,** würde ich alles, zusammen mit meinem Mann Otto gleich machen und mich auf die Zukunft freuen.

Layout: Werbeagentur Jud



**Tradition bedeutet für mich**, die Feste so zu feiern, wie ich es als Kind erleben durfte. Weihnachten oder Ostern nach alten Bräuchen zu begehen und dies Florian und Lisa so weiterzugeben. Allein der Geruch des Keksebacken, bleibt einem immer in Erinnerung.

Tradition ist auch für unsere Familie wichtig. Zum Beispiel das Färben von Ostereiern oder das gemeinsame Räuchern an den Weihnachtsfeiertagen gehören für uns einfach dazu.

**Ich schreibe gerne Briefe an meine Freundinnen** in Saarbrücken und Dresden. Das Schreiben von Briefen macht mir Freude. Außerdem liebe ich schönes Briefpapier und Füllfedern.

**Ich wäre gerne** heuer öfters auf einen Berg gegangen. In der Natur abschalten und den Berggipfel erklimmen zu können, reinigt meinen Körper und meine Seele.

**Ich würde gerne mit meinen Freunden Abendessen gehen.** Das sind für mich immer wunderschöne Momente und willkommene Abwechslungen.

**Wenn ich etwas auf der Welt verändern könnte**, dann wäre das, das Bewusstsein der Menschen für unsere Umwelt und Natur zu stärken, um die wunderbare Natur für unsere Kinder zu erhalten.

**Ein Konzert von den Wiener Philharmonikern am Neujahrstag würde ich gerne besuchen.**

**Meine liebste Fernsehsendungen sind** Quizsendungen aller Art, wie die Millionenshow mit Günther Jauch. Zwischendurch kann ich mich aber auch von Inga Lindström berieseln lassen.

Meine liebste Fernsehsendung ist nur bei schlechtem Wetter samstags „Shopping Queen“!

**Glück ist für mich** die Familie; Besuche meiner Kinder und Enkelkinder, gesund zu bleiben und harmonisch zusammenzuleben.

**Meine lustigsten Erlebnisse** habe ich mit einem Bekannten, der mich einfach immer zum Lachen bringt – ein Abend mit ihm in geselliger Runde ist Kabarett pur.

**Mein Lebensmotto lautet**, „man wächst mit den Aufgaben, die einem zugetraut werden“. Mein ganzes Leben lang hatte ich „Förderer“, die mir mehr zugetraut haben, als ich mir selbst. Auch Ausdauer bei der Aufgabenbewältigung ist mir wichtig.

**Entspannen kann ich** am besten beim Lesen von Büchern oder beim Lösen von Kreuzworträtseln. Auch Joga ist für mich auch sehr entspannend, es gibt mir die nötige Ruhe.

**An unserem Heimatort liebe ich** das rege Vereinsleben, die netten Leute oder den Kirchgang am Sonntag und an den Feiertagen; auch mit Heinfeltern Gespräche zu führen. Die Kinder sind auch gut integriert in der Gemeinde. Zusammenfassend gesagt „ich liebe Heinfels“.

An unserem Heimatort liebe ich, zufrieden und glücklich leben zu dürfen.





# Projekt Tiefenbachweg

## Zwischenbericht

Am 7. Juni haben die Bauarbeiten für das „Projekt Tiefenbachweg“ begonnen. Mittlerweile ist man mit einer Streckenlänge von 2 km (ca. 2/3 der Gesamtlänge) beim sogenannten Steinbruch angekommen.

Zahlreiche Begehungen und Messungen von Fachleuten wie Geologen, Forst, Wildbach sowie der Firma Felbermayr, werden darüber Erkenntnis bringen, wie im Frühjahr der Steinbruch in baulicher sowie in finanzieller Hinsicht gequert werden soll.

Aufgrund der schwierigen und nassen Verhältnisse entlang des vorderen Wegabschnittes, war es auch sehr schwierig, die finanzielle Situation im Rahmen zu halten.

Ein Dank an alle Grundbesitzer für die bisherige gute Zusammenarbeit bei der Ausführung des Projektes Tiefenbachweg!

*Text und Fotos: Friedl Mayr*







**JOHANN WIERER**



**Panzendorf 136  
9919 Heinfels  
04842 / 63 97  
0664 / 164 49 28  
0664 / 164 49 13**



# Feuerwehr Panzendorf

www.ff-panzendorf.at



^ Grußworte durch Kommandant Peter Kassewaller

< Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges durch Landesfeuerwehrkurat Dekan Dr. Anno Schulte-Herbrüggen

## Übergabe des alten Tanklöschfahrzeuges an die Feuerwehr Kaptol in Kroatien

Am 23.06.2017 kamen acht Feuerwehrmitglieder von der FF-Kaptol zur unsere Wehr, um das alte aber gut erhaltene TLFA 3000 in Empfang zu nehmen. Unser altes Tanklöschfahrzeug stand 33 Jahre in unserem Dienst. Nachdem wir im letzten Jahr ein neues TLFA in Empfang nehmen durften, wurde vom Landesfeuerwehrverband und dem Land Tirol entschieden, dass das alte Fahrzeug in eine Gemeinde im ehemaligen Jugoslawien kommen soll. Die Gemeinde Kaptol liegt in Kroatien und hat ca. 3.500 Einwohner.

Wir wünschen der FF-Kaptol allzeit gute Fahrt und möge das Auto ihnen bei Gefahr und im Einsatz immer gute Dienste leisten.



Kommandant Kassewaller mit der Fahrzeugpatin Maria Leiter

## Segnung des neuen Mannschaftsfahrzeuges

Am Sonntag, dem 17.09.2017, konnten wir unser neues Mannschaftstransportfahrzeug segnen und offiziell in den Dienst stellen. Die Segnung nahm Landesfeuerwehrkurat Anno Schulte-Herbrüggen vor. Bei der Ansprache sprach der Kommandant der Gemeinde Heinfels und dem Land Tirol einen Dank für die Anschaffung aus. Beim anschließenden Beisammensein im Gemeindegemeinschaftssaal Heinfels klang der Tag mit musikalischer Umrahmung der MK-Heinfels aus.

Bei der Neuanschaffung handelt es sich um einen Mercedes Vito 116 cdi. Das Fahrzeug hat einen Allradantrieb mit Automatikschaltung und ist mit der Pflichtausrüstung für Feuerwehren beladen. Es bietet neun Personen Platz.



Bei der Festmesse waren auch die Abordnungen der Nachbarfeuerwehren vertreten

Text: Peter Kassewaller

Fotos: Feuerwehr Panzendorf



# Feuerwehr Tessenberg

www.ff-tessenberg.at



Die beiden Bewerbungsgruppen beim Landesfeuerwehrbewerb in Silz

Im heurigen Jahr besonders erwähnenswert ist das Engagement der Bewerbungsgruppen unserer Feuerwehr. Im Folgenden berichten wir kurz über die vielseitigen Bewerbe, an denen unsere Kameraden teilnahmen.

## Landesfeuerwehrbewerb in Silz

Beim heurigen Landesfeuerwehrbewerb am 10. Juni in Silz nahmen zwei Bewerbungsgruppen unserer Feuerwehr teil. Während für die Gruppe I die Optimierung der Angriffszeit und der Arbeitsabläufe im Vordergrund stand, galt es für die jungen Kameraden Gruppe II alles von Grund auf zu lernen. Die intensiven Vorbereitungen haben sich gelohnt und somit erzielten beide Gruppen einwandfreie Platzierungen.

## Löschangriff Alpinstil

Am 5. August 2017 nahm eine Bewerbungsgruppe unserer Feuerwehr beim „Löschangriff Alpinstil“ in Lassing (NÖ) teil. Bei diesem außergewöhnlichen Bewerb galt es auch im steilen Gelände einen kühlen Kopf zu bewahren und eine Löschleitung über 50 Höhenmeter aufzubauen. Unsere Gruppe konnte sich leider trotz der drittbesten Zeit (60,55) aufgrund der Fehlerpunkte keine Topplatzierung sichern.

## Sensationelle Erfolge bei „Red Bull 400“

Dort, wo normalerweise Skispringer sprichwörtlich in die Tiefe fliegen, wurde am Samstag, 26. August, der Spieß umgedreht: Im Rahmen des Bewerbs „Red Bull 400“ galt es wie schon in den Vorjahren die Paul-Außerleitner-Schanze in Bischofshofen von unten nach oben zu bezwingen. Dieser Bewerb gilt als der härteste 400-Meter-Lauf der Welt und verlangt den Läuferinnen und Läufern einiges ab.

Im Rahmen des Bewerbs kämpften auch 78 Feuerwehr-Staffeln um den Sieg in der Kategorie „Firefigh-

ters“. Mit dabei waren unter anderem auch zwei Teams der Feuerwehr Tessenberg. Die Gruppe mit Martin Gasser, Johannes Fürhapter, Patrick Bachmann und Christian Bachmann konnte ihre Platzierung des Vorjahres verteidigen und holte sich im Finale den 5. Platz mit einer Zeit von 02:24,9.

Die Sensation perfekt machten Alexander Mayr, Marco Bachmann, Stefan Mayr und Thomas Kofler: Mit einer Zeit von 02:14,9 erkämpften sie sich den ausgezeichneten 2. Platz!

Wir freuen uns mit den Teilnehmern über den Erfolg und gratulieren herzlich!



1. Reihe v.l.: Marco Bachmann, Alexander Mayr, Stefan Mayr, Thomas Kofler, 2. Reihe v.l.: Patrick Bachmann, Christian Bachmann, Johannes Fürhapter, Martin Gasser

Text: Christoph Pitterl  
Fotos: Feuerwehr Tessenberg



# Musikkapelle Heinfels

## Die Musikanten auf Besuch



„Die Musik kommt“ - und die Heinfelser freuen sich darüber!

„Die Musik kommt“ war ein voller Erfolg: Heinfelser freuten sich über die Ständchen der Musikkapelle.

Mit tosendem Applaus wurde die Musikkapelle Heinfels Ende Juli in Tessenberg empfangen. Weiter ging es über die Hinterheinfelser Siedlung zu den anderen Stationen: Schlossmühle, Pizzeria Aroma, Blumaue und Rabland. Das Konzept der Veranstaltung war einfach: Nach einem kurzen Standkonzert gab es für die Besucher eine Erfrischung von der mobilen Bar – und zackige Klänge von Hans Kofler mit seiner Ziehharmonika. „An dieser Stelle möchten wir einen herzlichen Dank an Hans und alle Helfer aussprechen, die uns das ganze Jahr über unter die Arme gegriffen haben“, so der Vorstand der Musikkapelle.



Das Jahr 2017 stand und steht ganz im Zeichen des 90-jährigen Bestehens der Musikkapelle Heinfels. Schon beim Frühjahrskonzert, geleitet von Klaus Geiler, Thomas Hofmann und Michael Egger, gab es nicht nur musikalische Schmankerln. Thomas Leiter, der derzeit an einer detaillierten Vereinschronik arbeitet, präsentierte historische Bilder und Fakten aus 90 Jahren. Eine eigene Veranstaltung mit Thomas Leiters Recherche-Ergebnissen findet noch heuer statt.

Ordentlich gefeiert wurde beim traditionellen Heinfelser Kirchtag. Und die Musikanten rückten auch zu anderen Feierlichkeiten aus: Zum Priesterjubiläum nach Sillian, zum Schlipfkrapfenfest nach Schlaiten, zum Bezirksmusikfest nach Innervillgraten und zur Fahrzeugsegnung in Panzendorf. Ein großes Fest steht noch an: Einige Heinfelser Musikanten werden zum großen Landes-Musikfest fahren. Dieses findet am 21. Oktober in Innsbruck statt.



Text: Michael B. Egger  
Fotos: Musikkapelle Heinfels



# TSU Heinfels

## Ereignisreiche Sommermonate

### Neuwahlen

- Obmann: Walter Mitteregger
- Obmann Stv.: Robert Mairer
- Schriftführer: Stefan Geiler
- Kassier: Anja Untertroger
- Sektion Tennis: Stefan Geiler/ Hermann Walder
- Sektion Fußball: Patric Halder/ Simon Kofler
- Sektion Eis: Rupert Fürhapter/ Robert Mairer

Neben den Neuwahlen konnten die Verantwortlichen der Sportunion Heinfels auch auf ein ereignisreiches und sportliches erstes Halbjahr zurückblicken.

### Sektion Fußball

Mannschaften aus Ost- und Südtirol nützten die Anlage, um sich bestmöglich auf die Frühjahrssaison vorzubereiten. Der Koordinator der Platzvermietung, Walter Mitteregger, war mit der Auslastung des Platzes sehr zufrieden. Ein sportliches Highlight erlebten viele junge Zuseher Ende August. Die finnische U17-Nationalmannschaft trainierte am Heinfelser Sportplatz.

Beim heurigen Kleinfeldturnier spielten 15 Mannschaften mit. Gespielt wurde in drei Gruppen, wobei sich die besten acht Mannschaften für die Zwischenrunde qualifizierten. Union Kartitsch 1 und Sky United erspielten sich nach souveräner Zwischenrunde den Einzug in das Finale, bei dem sich die Spieler aus Kartitsch durchsetzten.

### Sektion Tennis

Beim Mixdoppeltturnier blieben Barbara Hofmann und Manfred Aichner im gesamten Turnierverlauf ohne Niederlage und sicherten sich im Finale gegen Irene Leiter und Christoph Daxer den Mixdoppeltitel. Im Spiel um Platz 3 gewannen Christine Walder/ Andreas Fuchs gegen Gerda Messner/Edi Schranzhofer.

Auch in diesem Jahr wurde unter der Leitung von Stefan Geiler wieder ein Tenniskurs für Kinder und Jugendliche durchgeführt. 14 Mädchen und Burschen nahmen am diesjährigen Kurs teil.



Text: Stefan Geiler  
Fotos: TSU Heinfels





# Landjugend/Jungbauernschaft Panzendorf

## Rückblick auf einen ereignisreichen Sommer

Die JB/LJ Panzendorf blickt auf einen ereignisreichen Sommer mit diversen Aktivitäten zurück.

### Herz-Jesu-Feuer am Hornischegg

Am 24. Juni entzündet die JB/LJ Panzendorf das Herz-Jesu-Feuer am Hornischegg, ein Kreuz mit Dachl. Anschließend wurde auf der Sillianer Hütte zusammengesessen, in der nahe gelegenen Almhütte genächtigt und am nächsten Tag hat man gemeinsam zusammengeräumt.

Die vielen Rückmeldungen, dass das Feuer vom Dorf aus sehr gut und schön zu sehen war, wurden sehr positiv aufgenommen und haben die Mitwirkenden sehr gefreut.



Herz-Jesu-Feuer am Hornischegg

### Jubiläum 30 Jahre Bauernjugend Prags

In den letzten Jahren hat die JB/LJ Panzendorf ein freundschaftliches Verhältnis zur Bauernjugend Prags aufgebaut. Beim 1. Bubble Soccer Turnier hatten die JB/LJ Panzendorf das erste Mal Kontakt mit der Bauernjugend Prags und dadurch entstand eine Freundschaft zwischen den Vereinen. Deshalb besuchten einige Mitglieder die Feier zum 30-Jahr-Jubiläum im Südtiroler Nachbardorf.



Bei der Feier „30 Jahre Bauernjugend Prags“

### Maibaumaufstellen und Maibaumwache

Der Panzendorfer Maibaum wurde heuer schon am 29. April aufgestellt, da der 30. April auf einen Sonntag fiel. Das 43 m hohe Prachtexemplar wurde daher 2 Nächte bewacht.



Maibaum aufstellen

### Maibaumverlosung

Zu Christi Himmelfahrt, am 25. Mai 2017, fand bei strahlendem Sonnenschein die Verlosung des Panzendorfer Maibaumes statt. Die Musikkapelle Heinfels begleitete die Veranstaltung mit modernen Arrangements und traditionellen Stücken aus der Heimat. Kinderbetreuung mit Bastelecke, Hüpfburg und Slackline sorgte bei den Kleinsten für Unterhaltung. Bei der Maibaumverlosung, bei der es außer Geschenkkörben, Torten, einem Osttirol Rundflug und einem Mountainbike auch viele attraktive Sachpreise zu gewinnen gab, staubte Gerda Aßmayr den Hauptpreis ab – den Maibaum.



Maibaumverlosung

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer und Sponsoren!

Bleibe laufend über aktuelle Veranstaltungen informiert: [www.facebook.com/landjugend.panzendorf](http://www.facebook.com/landjugend.panzendorf)

Die Jungbauernschaft/Landjugend Panzendorf auch ist ständig auf der Suche nach neuen, motivierten Mitgliedern. Melde dich bei uns und werde Mitglied!

Text: Johanna Troyer  
Fotos: JB/LJ Panzendorf



# Landjugend/Jungbauernschaft Tessenberg

## Neuwahlen und Tätigkeitsbericht



Der neue Ausschuss der  
JB/LJ Tessenberg

v.l.:  
Elias Bachmann  
Alexander Mayr  
Karin Herrnegger  
Ramona Leiter  
Patrick Bachmann  
Christian Bachmann  
David Steidl  
Sabrina Mayr  
Thomas Kofler  
Jürgen Bachmann  
Michaela Kofler  
Kerstin Schett (nicht im Bild)

### Vollversammlung mit Neuwahlen

Am 8. September 2017 lud die Landjugend Tessenberg zur alljährlichen Vollversammlung im Mehrzwecksaal ein.

Nach der Begrüßung von den Obleuten Manuel Mayr und Ramona Leiter, Berichten von Schriftführer Alexander Mayr und dem Kassier Christian Bachmann, fanden nach der endenden 3-jährigen Periode die Neuwahlen des Ausschusses statt.

Durch die Neuwahl, die Peter Paul Pitterl leitete, wurden Patrick Bachmann und Karin Herrnegger zu den neuen Obleuten gewählt.

Bürgermeister Ing. Georg Hofmann, Bezirksbäuerin Michaela Pitterl, Ortsbauernobmann Peter Paul Pitterl, Ortsbäuerin Lydia Steidl und Bezirksbauernobmann Harald Wilhelmer gratulierten dem neu gewählten Ausschuss und wünschten viel Erfolg. Darauf luden die Obleute zu einem gemeinsamen Abendessen im Mehrzwecksaal Tessenberg ein.

### Dämmerschoppen mit der MK Heinfels

Am 15. Juli 2017 fand beim Feuerwehrhaus in Tessenberg unser heuriger Dämmerschoppen statt.

Bei einem traumhaft schönen Abend durften wir alle Einheimischen und Gäste mit Schopf, Bratwürstel und natürlich mit vielen Getränken verwöhnen.

Für die Unterhaltung sorgte die Musikkapelle Heinfels mit einem ausgezeichneten Konzert. Der Abend klang dann noch in unserer Weinlaube/Schnapsbar sehr gemütlich aus!

### Gesamtausflug in das Gardaland

Am Samstag, 22. April 2017 wurden alle Mitglieder eingeladen zum Dank für die Unterstützung in den letzten drei Jahren einen Tag das Gardaland zu besuchen.

38 Mitglieder folgten der Einladung und so ging es mit dem Bus pünktlich um 06:00 Uhr los. Nach etwa 3 Stunden Fahrt startete das Vergnügen und so verbrachten wir einen sehr spannenden und adrenalinvollen Tag, bevor wir um circa 16:00 Uhr die Heimreise antraten.

Zum Abschluss des ereignisreichen Tages machten wir noch einen Halt in der Pizzeria Tempele, wo der Tag einen gemütlichen Ausklang fand.

Text: Alexander Mayr  
Fotos: JB/LJ Tessenberg



Die Teilnehmer des Vereinsausfluges im Gardaland



# Pfarrgemeinderat Tessenberg Neuwahlen



v.l.:  
Christoph Pitterl,  
Anton Kofler,  
Elias Bachmann,  
Manuel Mayr,  
Julia Pitterl,  
Bernadette Herrnegger,  
Gabi Kofler-Hofer,  
Jürgen Bachmann,  
Andrea Hofmann,  
Mathias Mayr,  
Michael Pitterl  
David Steidl (nicht im Bild)

Heuer wurde auch in Tessenberg der Pfarrgemeinderat neu gewählt. Der neue Pfarrgemeinderat setzt sich zusammen aus der wiedergewählten Obfrau Andrea Hofmann, ihrer Stellvertreterin Gabi Kofler-Hofer, welche in 2 ½ Jahren das Amt der Obfrau übernehmen wird, sowie aus Manuel Mayr, Michael Pitterl und – besonders erfreulich – aus 5 neuen Jugendlichen: Julia Pitterl, Jürgen Bachmann, David Steidl, Elias Bachmann und Mathias Mayr. Weiterhin dabei sind Anton Kofler als Vertreter des Pfarrkirchenrates und Bernadette Herrnegger und Christoph Pitterl als kooptierte Mitglieder.

Nicht mehr im Pfarrgemeinderat vertreten sind Andrea Jeller und Thomas Steidl. Wir danken ihnen besonders für ihre verlässliche Arbeit und für das gute Gelingen aller Projekte unseres Pfarrgemeinderates!

Ein besonderer Dank gilt Thomas, der 5 Perioden – also 25 Jahre – im Pfarrgemeinderat mitgewirkt und ihn so besonders geprägt hat.



„Pfarrgemeinderatslegende“ Thomas Steidl in seinem Element

Wir freuen uns auf 5 tolle Jahre und hoffen auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Text: Mathias Mayr  
Fotos: Elias Bachmann

**Baumgartner**  
 Verputzarbeiten · Wärmedämmung  
 Naturstein- & Fliesenstudio

A-9919 Heinfels, Panzendorf 198  
 Tel.: 04842 51063  
 Mobil-Tel.: 0043 664 92 73 805  
 Mail: baumgartner.alex@a1.net



Ihr Spezialist für alle Verputz- und Vollwärmeschutzarbeiten,  
 Sanierungen, Estriche, Naturstein- und Fliesenhandel.


Verlegung von Fensterbänken, Waschtisch- & Küchenarbeitsplatten,  
 Stufenanlagen, Boden- & Wand-Dekor, Granit- & Marmorarbeiten.



**LUSSEr Holzbau**

Panzendorf 121  
 9919 Heinfels  
 Tel: +43 (0)4842 / 6906  
 Fax: +43 (0)4842 / 69064

ZIMMEREI  
 DACHDECKEREI  
 TISCHLEREI  
 HOBELWERK



DAS LÄCHELN DER ZUKUNFT

QUALITÄTS®  
 HANDWERK  
 TIROL  
 GEPRÜFT





# Pfarrgemeinderat Heinfels

## Neuwahlen und Kirchweihfest



v.l.:  
Anni Lusser,  
Hubert Stallbaumer,  
Sabrina Wurzer,  
Ingrid Wiedemayr,  
Lukas Obmascher,  
Claudia Pargger,  
Ruth Steidl,  
Klaus Obristhofer,  
Josef Außerhofer,  
Anton Kofler (nicht im Bild)

### Neuwahlen

Am 19. März 2017 wurden in ganz Österreich die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. In der Expositur Heinfels wurden mit einer 25%igen Wahlbeteiligung

- Josef Außerhofer (Obmann),
- Ingrid Wiedemayr (Stellvertreterin),
- Anni Lusser (Schriftführerin),
- Anton Kofler (Vertretung Pfarrkirchenrat),
- Klaus Obristhofer,
- Claudia Pargger,
- Ruth Steidl,
- Hubert Stallbaumer,
- Lukas Obmascher (Jugendvertreter) und
- Sabrina Wurzer (Jugendvertreterin)

in den Pfarrgemeinderat gewählt.

Die neuen Pfarrgemeinderatsmitglieder haben sich bereit erklärt, für die Dauer von fünf Jahren eine Funktion in der Pfarrgemeinde zu übernehmen und sich um die Belange der Pfarrgemeinde zu kümmern.

Den ausgeschiedenen Pfarrgemeinderatsmitgliedern gebührt großer Dank für ihren Einsatz und die Arbeit in der abgelaufenen Pfarrgemeinderatsperiode.

### Kirchweihfest 2017

Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Sonntag, den 2. Juli 2017 das Patrozinium von St. Peter und Paul begangen. Dekan Anno zelebrierte das feierliche Festamt und unter großer Beteiligung der Pfarrgemeinde führte die anschließende Prozession, die heuer bereits zum siebten Mal stattfand, durch den Ort. Die Musikkapelle Heinfels und die Schützenkompanie Sillian gaben dem Fest wiederum einen schönen und feierlichen Rahmen.

Das traditionelle Kirchweihfest beim Pavillon, bei dem die Musikkapelle Heinfels in bewährter Weise für das leibliche Wohl sorgte, ließ den Kirchtage in gebührender Weise gemütlich ausklingen.

Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, gebührt großer Dank.



Text: Dr. Anni Lusser  
Fotos: Franz Kollreider, Michael B. Egger



# Seniorenbund Heinfels

## Ausflug zum Weißensee

Am 22. Juni 2017 fuhren die Senioren von Heinfels, Sillian und Innichen zum schönen Weißensee mit der Firma Bodner (Sillian). Die Schiffsfahrt um 10 Uhr bei herrlichen Sonnenschein für ca. 2 Stunden war ein sehr schönes Erlebnis. Die Kapitänin erklärte den Senioren bei den Anlegestellen wie es früher einmal war.

Nach dem Mittagessen fuhren wir über das Lesachtal nach Maria Luggau mit einer kleinen Kuchen- und Kaffeepause und Besuch der Marienwallfahrtskirche. Danke dem Ausschuss für den netten Ausflug!

*Text und Foto: Seniorenbund Heinfels*



# Renovierung von St. Anton

## Pfarrkirchenrat Heinfels

Über die Sommermonate wurde die Außenrenovierung von St. Anton abgeschlossen. Unser Kirchlein erstrahlt nun wieder in den gleichen Farben, wie lt. Erkundungen (Farbschichtputzproben) des Denkmalsamtes aus dem 18. Jahrhundert. Derzeit sind noch die Renovierungen der Deckenfresken und die Neu- bzw. Umgestaltung des Innenraumes (Boden, Bestuhlung und Altarraum) im Gange. Vor dem Wintereinbruch sollte noch die Arbeiten an der Außenanlage weitgehend abgeschlossen werden. Der PKR-Heinfels dankt allen, die bereits für die Renovierung gespendet oder tatkräftig mitgeholfen haben und bittet weiterhin um Unterstützung.





# Sozialsprenkel Osttiroler Oberland

## Eine bewegte Zeit

Wir, der Sozialsprenkel Osttiroler Oberland, sind ein Verein hinter dem viele helfende Hände stehen, um eine umfassende Betreuung im gewohnten Umfeld zu ermöglichen.

Seit der Gründung im Jahr 1987 zeigt sich eine rasant Entwicklung unserer Institution. Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage an Pflegeleistungen arbeiten derzeit 30 Mitarbeiterinnen im Sozialsprenkel, zu Beginn waren es lediglich zwei. Demzufolge wurden auch die Büroräumlichkeiten – anfangs im Gemeindehaus Heinfels später im Wohn- und Pflegeheim – zu klein. So brachte die Übersiedelung Ende Oktober 2016 in die neuen Räumlichkeiten der Wohnanlage „FRIEDEN“, welche sich südlich vom Wohn- und Pflegeheim Sillian befindet, eine wesentliche Erleichterung mit sich.

Der Sozialsprenkel ist eine zentrale Anlaufstelle für Menschen, die Hilfe, Betreuung und Pflege brauchen. In einem Erstgespräch werden Wünsche und Vorstellungen besprochen, ein Betreuungsplan erstellt und über anfallende Kosten informiert.

Unser professionelles Team besteht aus: 1 Geschäftsführerin, 11 Diplomkrankenschwestern, 3 Pflegeassistentinnen, 2 Familienhelferinnen, 8 Heimhelferinnen, 4 Haushaltshilfen, 1 Verwaltungsmitarbeiterin und 8 ehrenamtliche Fahrer für „Essen auf Rädern“.

Der Sozialsprenkel wird von einer dualen Führung geleitet. Der Geschäftsführung obliegt die Gesamtführung, wobei diese kaufmännische und finanzielle Belange umfasst. Seit dem Jahr 2010 wird diese Funktion von Frau Monika Kraler bekleidet. Der Pflegedienstleitung obliegt die Verantwortung im pflegerischen und medizinischen Bereich. Seit Juni 2017 hat DGKP Barbara Gasser diese Position inne.

Der Vorstand besteht aus folgenden fünf Personen:

- Obmann: Bgm. Stv. Anton Calovi
- Obmann Stellvertreter: Bgm. Stv. Leonhard Draschl
- Kassier: Bgm. Josef Lusser
- Schriftführer: Bgm. Stv. Ing. Johannes Kraler
- Beirat: Dr. Jakob Walder

Unser Leistungsangebot: Beratung, Pflege, Familienhilfe, Heimhilfe, Hauswirtschaftsdienst sowie „Essen auf Rädern“. Die medizinische Pflege ersetzt bzw. verkürzt den Krankenhausaufenthalt. So können betagte und

beeinträchtigte Menschen im gewohnten Umfeld bleiben, ohne auf qualifizierte Hilfe verzichten zu müssen. Angeordnet werden die diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen durch den Hausarzt, ausgeführt von unseren diplomierten Krankenschwestern. Pflege ist nicht Bevormundung, sondern liebevoller Beistand. Das Verbleiben zu Hause kann dadurch länger ermöglicht werden.

Die Heimhilfe dient zur Unterstützung betreuungsbedürftiger Personen im eigenen Haushalt. Sie begleitet Menschen bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens im Sinne der Unterstützung von Eigenaktivitäten und der Hilfe der Selbsthilfe.

Familienhilfe ist ein zeitlich begrenztes, unterstützendes und entlastendes Hilfsangebot für Familien in Notlagen und Krisensituationen, wie beispielsweise einer Erkrankung der Mutter.

Zudem bieten wir auch „Essen auf Rädern“ an. Eine ausgewogene Ernährung und Freude am guten Essen sind wesentliche Voraussetzungen für Gesundheit und Wohlbefinden. Eine frisch zubereitete Mahlzeit bedeutet ein Stück Lebensqualität.

Wenn Sie selbst Pflege brauchen oder Betreuung für pflegebedürftige Angehörige, die in einer Gemeinde unseres Sozialsprenkels wohnen, dann kontaktieren Sie uns einfach. Wir helfen Ihnen gerne und bieten natürlich kostenlos auch umfassende Beratung an.



Tel. : 04842 6830

email: sgs-oberland@aon.at

Mo. bis Fr.: 08.00-12.00 Uhr & 13.00- 17.00 Uhr  
Außerhalb der Bürozeiten nach telefonischer Vereinbarung.





# Volksschule Tessenberg

## Rückblick auf das abgelaufene Schuljahr | Neue Schulführung

Nach 16 Jahren an der VS Tessenberg verabschiedete sich im Juli 2016 Frau Barbara Male in ihren Ruhestand und übergab die Schulleitung an ihre Nachfolgerin Carina Wieser, die mit vielen kreativen Ideen und musikalischem Schwung mit den SchülerInnen durchs Schuljahr 2016/17 ging. Das Schuljahr war geprägt von vielen spannenden und nennenswerten Aktionen und Veranstaltungen.

Einen wichtigen Platz nahm wiederum die Leseförderung ein. Wöchentlich erklärte sich Frau Male als freiwillige Lesepatin den acht SchülerInnen aus drei verschiedenen Schulstufen bereit. Um das Leseinteresse noch mehr zu wecken, wurde die Klassenbibliothek mit interessanten Büchern erweitert. Mehrmals im Jahr – auch im Rahmen der Leseweche Osttirols – wurden den SchülerInnen zu verschiedenen Themen Leseprojekte angeboten. Der Besuch in der Bücherei Heinfels durfte nicht fehlen.

Viel Freude und große Begeisterung zeigten die Kinder das ganze Jahr über beim gemeinsamen Singen und Musizieren. So überzeugten sie das Publikum bei mehreren schulischen und außerschulischen Auftritten: Gestaltung von Gottesdiensten, Martins- und Muttertagsfeier, Umrahmung des Adventbasars und des Kreuzweges.

Neben den musikalischen Fähigkeiten konnten die SchülerInnen auch ihre sportlichen unter Beweis stellen. Wanderungen und Ausflüge sowie Wintersportaktivitäten, ein paar Schwimmstage und tägliche Bewegungseinheiten im und außerhalb des Schulgebäudes standen am Programm.

Weitere Highlights in diesem Schuljahr waren bestimmt die Besuche am Bauernhof „Steinringer“, die Besichtigung bei Imker Peter-Paul Weiler in Strassen, die Innsbruck-Fahrt der Schülerinnen aus der 3. und 4. Schulstufe als auch die veranstaltete Lesenacht.

Den SchülerInnen wird das Schuljahr 2016/17 gewiss in guter Erinnerung bleiben. Nun können sie wieder motiviert in das neue Jahr starten, welches gleich zu Beginn einige Neuerungen mit sich bringt. Schulleiterin Carina Wieser verabschiedet sich ab 20. September in den Mutterschutz, Frau Renate Kollnig übernimmt die Schulleitung für die VS Tessenberg zusammen mit der VS Sillian und Frau Manuela Leiter führt ihre Tätigkeit als Klassenlehrerin der sieben Tessenberger SchülerInnen aus.

*Text und Fotos: Carina Wieser*



Bei traumhaftem Herbstwetter beim Fronstadler Kreuz



Besuch am Hof von Peter und Anita Steinringer





## Lehr-, Schul- und Studienabschlüsse

**Samuel Inwinkl**



hat die Handelsakademie in Lienz erfolgreich mit der Matura abgeschlossen

**Philipp Steidl**



hat das Studium zum Doktor der gesamten Heilkunde an der Medizinischen Universität Innsbruck erfolgreich abgeschlossen.

**Erika Kollreider**



hat das Masterstudium der Germanistik an der Karl-Franzens-Universität Graz erfolgreich abgeschlossen.

**David Steidl**



hat die Landwirtschaftliche Lehranstalt in Lienz erfolgreich mit der Facharbeiterprüfung abgeschlossen.

**Lukas Kollreider**



hat die PHTL in Lienz erfolgreich mit der Matura abgeschlossen.

**Andreas Wurzer**



hat die Lehre als Tischler bei der Fa. Kassewaller in Sillian erfolgreich mit der Gesellenprüfung abgeschlossen.

**Julia Schneider**



hat das Kunst-BORG in Lienz erfolgreich mit der Matura abgeschlossen.

**AROMA**  
PIZZERIA - RESTAURANT

<p><b>Öffnungszeiten:</b> 10 Uhr bis 0:30 Uhr Dienstag Ruhetag</p>	<p><b>Küchenzeiten:</b> 11:30 bis 14 Uhr 17:30 bis 22 Uhr</p>
--	---

**Tel. 04842-20154**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Herzliche Gratulation!**



# Goldene Hochzeitsjubiläen

Wir gratulieren herzlich!



Maria  
und Hermann  
Stauder

Katharina  
und Johann  
Huber



## Lustiges

### Zum Lachen

Sagt der Gefängnispfarrer bei der Entlassung seines langjährigen Schützlings: „Ich würde Ihnen ja gern draußen helfen!“ - „Sie stellen sich das zu einfach vor, Hochwürden, Taschendiebstahl will gelernt sein!“

Der Pfarrer fragt in der Schule: „Warum bitten wir eigentlich um das ‚tägliche Brot‘ und nicht um das wöchentliche oder gar monatliche?“ - „Weil es sonst verschimmeln würde, Herr Pfarrer!“

### Rätselfrage

Mit U ist es eine Frau,  
mit A ist es ein Mann,  
ob das wohl einer erraten kann?

Lösung: Huhn und Hahn



## Bar-Restaurant

Fam. Daniela und Ernst Muhr  
9919 Heinfels | Panzendorf 25a



**Kulinarische Höhepunkte**  
Verschiedene Themenwochen  
Grillabend jeden Donnerstag im Juli und August  
(bei jedem Wetter)

Törggelen im Herbst gegen Voranmeldung  
Rücksichtnahme auf Nahrungsmittel-  
unverträglichkeiten / Diätküche

**Feierlichkeiten aller Art**  
Weindegustationen  
Überraschungsmenüs  
Gutscheine  
Barrierefreie Zugänge  
Rauchfrei

Bar: täglich von 10.00 - 22.00 Uhr  
Warme Küche: 12.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 20.30 Uhr  
Ruhetage im Herbst: Sonntagabend, Montag und Dienstag  
KEINE KARTENZAHLUNG

Betriebsurlaub vom 08. Jänner bis 16. März 2018

Tel. +43(0)699 / 19 96 17 43 | [info@heim-spiel.at](mailto:info@heim-spiel.at) | [www.heim-spiel.at](http://www.heim-spiel.at)



## Zuzüge, Umzüge, Geburten, Todesfälle

### Herzlich willkommen in Heinfels ...

... **Lorenzo Artusi** in Panzendorf  
 ... **Maria Gaviano** in Panzendorf  
 ... **Desiree Granitzer** in Panzendorf  
 ... **Stephanie Hofer** in Panzendorf  
 ... **Sandra Hofmann** in Panzendorf  
 ... **Elena Ilieva** in Panzendorf  
 ... **Erika Kollreider** in Panzendorf

... **Ramona Leiter** in Tessenberg  
 ... **Sabrina Obererlacher** in Panzendorf  
 ... **Klaus Steinringer** in Tessenberg  
 ... **Sabrina Walder** in Panzendorf

### Aus Heinfels fortgezogen sind ...

... **Katharina Alber** nach Marling  
 ... **Andrea Both** nach Strassen  
 ... **Peter-Paul Hofmann** nach Haiming  
 ... **Lence Jangelovski** nach Debant  
 ... **Daniel Kosian** nach Winklern  
 ... **Reinhold Kosian** nach Strassen  
 ... **Owen Mc Laughlin** nach Lienz  
 ... **Birgit Moser** nach Strassen

... **Peter Peinstingl jun.** nach Salzburg  
 ... **Albert** und **Johannes Senfter** nach Sillian  
 ... **Philipp Steidl** nach Innsbruck  
 ... **Simone Trojer** nach Außervillgraten  
 ... **Lucie** und **Harald Pius Walder** nach Strassen  
 ... **Michaela Webhofer** mit **Luca, Laurin** und **Bibiane** nach Strassen

### Der Storch brachte ...

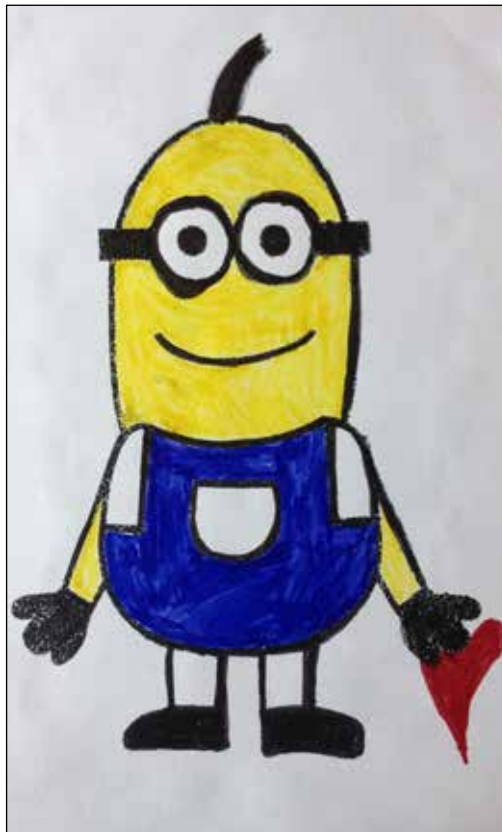
... **Marie**, der Rebecca und dem Michael Hofmann am 6. Mai  
 ... **Emily**, der Kathrin und dem Thomas Mitterdorfer am 23. Mai  
 ... **Mia**, der Eveline und dem Andreas Huber am 12. Juni  
 ... **Paul**, der Elisabeth Mayr und dem Manfred Fürhapter am 23. Juli  
 ... **Chiara**, der Sandra und dem Markus Schwentner am 23. Juli  
 ... **Jasmin**, der Verena und dem Roman Egger am 17. August  
 ... **Josef Leonard**, der Betzy und dem Josef Indrist am 4. September

### Todesfälle

**Karl Mitteregger** aus Panzendorf, gestorben am 27. April  
**Lydia Hofmann** aus Panzendorf, gestorben am 7. Mai  
**Peter Kofler** aus Tessenberg, gestorben am 13. Juni

**Pircher Ch.**  
 Ihr starker Partner Für:  
 Transporte  
 Agrardienstleistungen  
 Winterdienst  
 Tassenbach 11      A-9918 Strassen  
 Tel.0664/4668764      [Chpircher@live.at](mailto:Chpircher@live.at)

**ELEKTROTECHNIK** ⚡  
 EMIL ORTNER  
**Emil Ortner**  
 Panzendorf 81      Tel.: 0664 / 26 25 481  
 A-9919 Heinfels      Email: [emil.ortner@aon.at](mailto:emil.ortner@aon.at)



In dieser Ausgabe stellen wir Bilder von jungen Künstlerinnen und Künstlern der Volksschule Tessenberg vor.

